



# Informationen aus ÖBLARN

Zugestellt durch Post.at

Nr. 15

GEMEINDEZEITUNG ÖBLARN – FRÜHJAHR 2008

6. Jahrgang

## PFLEGEHEIM WIRD GEBAUT!



### Die Entscheidung ist gefallen!

Mit den 10 Stimmen der ÖVP – SPÖ und FPÖ-Mandatare, bei fünf Gegenstimmen (Stimmenthaltungen) durch die Bürgerliste Anton Knerzl, hat der Gemeinderat am 26. Februar mit Mehrheit entschieden, das **Öblarner Pflegeheim NEU** zu erbauen.

Damit entsteht am Schröffl-Areal eines der modernsten Pflegeheime des Ennstales, für 20 Heiminsassen. Gesichert wurden dadurch auch 10 Arbeitsplätze! Unseren Senioren können wir mit diesem neuen Pflegeheim nun einen qualitativ hochwertigen Lebensabend in unserer Heimatgemeinde Öblarn anbieten.

# Bürger-Info aus 1. Hand – Behauptungen kontra Tatsachen

## ● Der Verschuldungsgrad der MG Öblarn lag mit Rechnungsabschluss 2005 bei 8,7%!

Wären die hohen Schuldenstände des Geschäftskontos (€ 752.000,-) und der offenen Rechnungen (€ 303.000,-) im Jahr 2005 mit einem Darlehen ordnungsgemäß abgedeckt worden, wäre der Verschuldungsgrad tatsächlich zwischen 17 – 22 % gelegen. Nach dem Rechnungsabschluss 2007 liegt er nun bei 11,87 %.

## ● Unimog-Ankauf aus dem Jahr 2001 ist schon längst bezahlt!

Bezahlt ist der Unimog tatsächlich, allerdings über das „Gemeindegirokonto“ und dort wurde dieser Betrag bis jetzt nicht bedeckt! Der Unimog ist also noch immer nicht ausfinanziert und scheint als offener Betrag im Gemeinde AOH auf!!! Offener Betrag daher € 72.000,-.

## ● Gemeindezeitung kostet um einiges mehr als € 100,-!

Tatsächlich kostete die Gemeindezeitung im Jahr 2007 durch Inserateeinschaltungen nur € 71,-. Im Jahr 2005 kostete die Gemeindezeitung ohne Inseratschaltung € 4.759,37. Ersparnis von Druckkosten daher im letzten Jahr für die MG Öblarn € 4.688,37.

## ● Tachezikonzert wird nicht mehr unterstützt!

Tatsächlich wurde die Subvention durch die MG Öblarn von € 1.800,- auf € 1.000,- gekürzt, jedoch durch eine persönlich vorgetragene Bitte von Bgm. Lemmerer an die Bürgermeister der Nachbargemeinden von diesen mehr als ausgeglichen!

## ● Jagdpachtschilling wird nicht mehr zum gewohnten Zeitpunkt ausbezahlt!

Tatsächlich wird der Jagdpachtschilling im Rahmen der gesetzlichen Frist von 6 Wochen, wie bei den umliegenden Gemeinden, ordnungsgemäß ausbezahlt bzw. nach Antragstellung kann dieser auch über Gemeindegeldern (z. B. Müll) gegen verrechnet werden! Der genaue Zeitpunkt wird durch einen Aushang an der Amtstafel bekanntgegeben.

## ● Durch unsere Ideen entstehen beim Landmarkt und dem Vereinsheim neue Parkplätze!

Wahrheitsgemäß hat hier Bgm. Lemmerer mehrere Gespräche mit dem GF des Landmarktes, Herrn Tontsch, in Stainach geführt und in Zusammenarbeit ist hier eine großräumige Parkplatzlösung für alle ÖblarnerInnen entstanden!

## ● Die Planung für den Umbau des Altenheimes kostete € 10.000,-!

Tatsächlich hat das Architekturbüro Egger & Kreiner im Jahr 2007 eine Vorplanung für den Umbau des Altenheims durchgeführt, für die die Gemeinde Öblarn nichts bezahlen musste! Ergebnis € 0,00.

## ● 2007 wurden € 64.200,- für die Straße ausgegeben, davon € 44.000,- für den Gemeindeparkplatz!

Die Staubfreimachung des Gemeindeparkplatzes steht wohl außer Frage. Seit dem Jahr 2000 werden die Böden im Gemeindeamt durch Schmutz und Gestein in Mitleidenschaft gezogen – und – die Kosten liegen nicht bei € 44.000,- sondern bei € 35,884,35.

## ● Die Kanalgebühren und die Müllgebühren sind extrem gestiegen!

- Diese Behauptung stimmt, leider hat man vergessen die Wahrheit zu schreiben, nämlich, dass das Land uns diese Erhöhung mit Nachdruck auferlegt hat, um die Abgänge zu verringern!  
Bei der Erhöhung von 50 m<sup>3</sup> auf 70 m<sup>3</sup> bei Mindestabnehmer, sind sozial schwache Einkommensbezieher ausgenommen! Antrag bitte bei der Gemeinde einbringen.

## ● Wir treten für einen Neubau des Altenheims ein!

Tatsächlich hat die Bürgerliste Anton Knerzl mit Stimmenthaltung gegen den Neubau gestimmt! Die notwendige 2/3 Mehrheit (10 Stimmen dafür – 5 Stimmen dagegen) wurde nur durch die positive Stimmenabgabe der Mandatare der SPÖ, der ÖVP und der FPÖ erreicht! Die Prüfung der Finanzierung und der Wirtschaftlichkeit des Projekts wurde von der Landesregierung (FA7A) und vom Österr. Gemeindebund durchgeführt. Beide Institutionen haben die Machbarkeit bestätigt und ihre Zustimmung erteilt!





**Unsere Gemeindezeitung ist und bleibt das offizielle Mitteilungsorgan für die GemeindegängerInnen und es ist für mich und alle Verfasser der Beiträge selbstverständlich, dass in diesen Ausgaben nur Zahlen, Fakten und Beschlüsse wiedergegeben werden, welche durch die Gemeindebuchhaltung, durch Gemeinderatsbeschlüsse oder durch rechtlich gedeckte Anordnungen der Gemeinde, des Landes oder Bundes getragen werden.**

Es ist mir daher ein Bedürfnis, an dieser Stelle einen Appell an alle BürgerInnen zu richten:

**„Wenn Sie eine korrekte Auskunft erhalten wollen, kommen Sie in das Gemeindeamt, rufen Sie bei uns an oder vereinbaren Sie einen Termin mit mir“.**

**Auch die Gemeindebediensteten, die Obmänner der Ausschüsse und die offiziellen Vertreter der Gemeinde stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.**

Bewusste Desinformation, die „Streuung“ von falschem Zahlenmaterial und persönliche Angriffe und Beleidigungen sind keine Option für eine gute GemeindegängerInnen nach 2010! Dass die Gemeinderä-

## **Liebe Öblarnerinnen, liebe Öblarner!**

te der „Bürgerliste“ Gemeinderats-sitzungen verlassen, Rücktritte stattfinden, div. Ausschüsse boykottieren und alle Obmannfunktionen in den Ausschüssen abgelehnt haben, ist ihre Sache. Da sie sich durch ihr Fernbleiben von Sitzungen nicht entsprechend informieren können und daher falsche Fakten weitergeben, ist mehr als bedauerlich und wird hier daher auf der 2. Seite der GemeindegängerInnen richtig gestellt!

Auch für den zukünftigen Bürgermeister Franz Zach, der ab 1. August 2008 zum neuen GemeindegängerInnen gewählt wird, wird es nicht leicht werden, das Öblarner GemeindegängerInnen in ruhige Gewässer zu führen.

Eine Anzeige gegen ihn, die von der Staatsanwaltschaft bereits als nichtig erkannt und damit eingestellt wurde, sowie unseriöse, persönliche Angriffe gegen seine Person, sind kein gutes Omen für eine Klimaverbesserung im GemeindegängerInnenrat!

Ich möchte aber in dieser meiner Kolumne das überwiegend POSITIVE hervorheben.

So wurde mit Datum 26. 02. 2008 der mehrheitliche Gemeinderatsbeschluss gefasst, das Altenheim nicht zuzusperren, sondern am Schröflareal neu zu errichten.

Am 19. Juli 2008 wird nach einem intensiven 2. Bauabschnitt das neue Rüsthaus der FFWS und das Musikheim feierlich eröffnet.

Viele Straßensanierungen stehen an: Mausloch – Bauhof – Müllinsel – Vereinsheim – Sparmarkt - Teil-

abschnitt Sonnberg – und vieles mehr.

Fertig gestellt wird auch die Hauptwasserleitung Auerbichl – mit dem Abwasserprojekt Schattenberg wird begonnen. Die Schuldentilgung schreitet zügig voran und wird auch weiterhin ein wichtiges Anliegen der neuen GemeindegängerInnen bleiben.

Danken darf ich hier den Obmännern der Ausschüsse, welche ihre Aufgaben sehr ernst nehmen und durch ihre Tätigkeit viel zur Umsetzung von Projekten oder Lösung von Problemen beitragen (Beiträge finden sie zum Thema Müll und Soziales auf Seite 4).

Alles Gute wünsche ich Herrn Johann Fuchs zu seinem „wohlverdienten Ruhestand“ und sage ihm und seiner Familie Dank für die jahrzehntelange zufriedenstellende Entsorgung des Öblarner Hausmülls und Straßenbetreuung.

Sie können also erkennen, es bewegt sich entgegen diversen „Falschmeldungen“ sehr vieles in die richtige Richtung für unsere Marktgemeinde, nur gemeinsam und mit gutem Willen können wir die Aufgaben für Jung und Alt in der Zukunft bewältigen!

**Ich wünsche Ihnen allen ein frohes und friedvolles Osterfest, verbunden mit der Bitte, unsere Aktivitäten weiterhin wohlwollend zu begleiten und zu beurteilen.**

Ihr Bürgermeister





## **Der Obmann des Müllausschusses GK FRANZ ZACH informiert:**

### **Hausmüllentsorgung**

Liebe Öblarnerinnen und Öblarner! Der Müll ist nicht nur in Öblarn ein sehr heikles Thema sondern fordert



alle Gemeinden im Bezirk sehr, damit die Kosten nicht explodieren.

Bei einer Steigerung von 1995 – 2007 beim Hausmüll von 4820

to auf 6100 to, welche bei der Abfallverwertungsanlage Aich jährlich angeliefert werden. Es ist erforderlich, alle Müllprodukte so gut wie möglich einer Wiederverwertung bzw. einer richtigen Entsorgung, wie zum Beispiel einer Verbrennung, zuzuführen.

Trotz Erhöhung bei den Müllgebühren für jeden einzelnen Haushalt

schreiben wir immer noch einen Abgang 2007 von € 13959,62.

Um diesen Abgang in den Griff zu bekommen müssen auch wir in der Gemeinde versuchen, nicht nur Gebühren zu erhöhen, sondern durch Entsorgungsoptimierung bzw. Grünschnitttransport Lösungen zu finden. Die Müllsackentsorgung ist dabei ein Thema, welches in der nächsten Zeit einer Änderung zugeführt wird. Damit eine exakte und richtige Verrechnung erfolgen kann, werden ab 1. Juli 2008 nur noch Müllsäcke mit Gemeindekennung entsorgt. Das heißt, jeder Haushalt hat die Möglichkeit Säcke auf der Gemeinde zu erwerben, welche über die Müllvorschreibung abgerechnet werden. So kann es nicht passieren das ein Haushalt zu viele oder falsche Müllsäcke verrechnet bekommt.

Ich bin froh, dass die Hausmüllentsorgung, sowie der Grünschnitt wie-

der von einem heimischen Frächter durchgeführt wird. Und wir als Gemeinde mit der Fa. Bindlechner einen Partner haben, der mit uns gemeinsam in den nächsten Wochen versuchen wird, verschiedene Dinge zu optimieren.

Die „Gelber Sack“ und Papierentsorgung unterliegt dem Abfallwirtschaftsverband und ist in einem Vertrag genau geregelt, welcher bis 2012 Gültigkeit hat, somit besteht erst 2012 eine Änderung und ein eventueller Einstieg der Fa. Bindlechner für deren Entsorgung.

Somit möchte ich die Anschuldigung der Bürgerliste, mich zu wenig für die Fa. Bindlechner eingesetzt zu haben, zurückweisen und lade zugleich die Gemeinderäte der Bürgerliste ein, sich bei den Ausschusssitzungen mehr einzubringen und nicht wegen lächerlichen Dingen die Sitzung zu verlassen.

*GK Franz Zach*

## **Der Obmann des Sozialausschusses GR BERNHARD PRATES informiert:**

### **Strombonus in der Steiermark beschlossen!**

Landeshauptmann Franz Voves hat nun den Strombonus von € 70,- eingeführt.



**Vom 12. März bis 11. Juli 2008 können diesbezügliche Ansuchen im Gemeindeamt Öblarn gestellt werden.**

- in

Einpersonenhaushalten mit einem monatlichen Netto-Einkommen unter € 1.200,-

- in Mehrpersonenhaushalten mit einem monatlichen netto Einkommen unter € 2.000,-
- in Haushalten mit vier oder mehr Kindern ohne Einkommensgrenze (Stichtag jeweils 1. 1. 2008).

BezieherInnen der Wohnbeihilfe Neu und des Heizkostenzuschusses bekommen den Strombonus Ende April automatisch.

### **Seniorenurlaubsaktion 2008!**

**Auch in diesem Jahr wird wieder die Urlaubsaktion für Senioren vom Land Steiermark unterstützt.**

Die Anträge mit Einkommensbelege, ärztlicher Bestätigung für Bezieher von Pflegegeld sind über die Gemeinde Öblarn zu stellen und der BH Liezen vorzulegen.

Dauer des Aufenthalts beträgt 10 Tage – Unterbringung in 2-Bett-Zimmer.

- 1. Turnus vom 20. 5 bis 29. 5. 2008 „Grenzlandhof“ in St. Anna am Aigen.
- 3. Turnus vom 17. 6. bis 26. 6. 2008 „GH Ederer“ in Weiz – Weizberg.

- 5. Turnus vom 2. 9. bis 11. 9. 2008 in Dechantskirchen bzw. Penzendorf.

### **Essen auf Räder !**

**Diese Aktion wird nun von der MG Öblarn, mit dem Altenheim abgewickelt!**

Wir danken hier allen freiwilligen Mitarbeiter für diese soziale Hilfestellung für unsere Senioren. Besonderer Dank gilt hier Frau Hedwig Maderebner, Frau Helga Zörweg und dem Leiter des AH Öblarn, Herrn Pflegedienstleiter Michael Meier! Bedarfsanfragen an 03684/2327 richten!

Bei Fragen geben die Mitarbeiter des Gemeindeamtes gerne Auskunft, oder sie rufen die kostenlose Strombonus-Hotline 0800/808101.

Info: [www.soziales.steiermark.at](http://www.soziales.steiermark.at)  
Euer GR Bernhard Prates  
[bernhard.prates@sweb.st](mailto:bernhard.prates@sweb.st)



## Pflegeheim NEU wird in Öblarn gebaut!

Nun ist es endlich wahr geworden, das Öblarner Altenheim wird nicht zu gesperrt! Am Schröflareal wird ein neues, modernes Pflegeheim für 20 Heimbewohner errichtet werden. Zusätzlich bleiben damit 10 krisensichere Arbeitsplätze für die Zukunft erhalten!

Der Altenheimkreis mit GR Andrea Wurm, Deborah Colloredo-Mansfeld, Mag. Ernst Trummer, Mag. Karl Edegger und GR Bernhard Prates hatte im Jahre 2005 zur Rettung des Altenheims aufgerufen. Viele Erstmaßnahmen zur Erhaltung des Altenheims wurden danach eingeleitet.

Ein fixer Bestandteil ist das bestens angenommene Altenheimfest und laufende Spendenaktionen. In den Jahren 2006 und 2007 wurde dann das Heim Dank Pflege-

dienstleiter Michael Meierl nicht nur in der Betreuung entscheidend verbessert, sondern auch wirtschaftlich auf einen guten Stand gebracht.

Die mit Amtsantritt von Bgm. Ehrenfried Lemmerer eingeleitete Initiative für den Neubau des Pflegeheims, wurde gemeinsam mit GK Franz Zach auf Schiene gebracht und am 26. Februar mit einer notwendigen 2/3 Mehrheit durch die Mandatäre der ÖVP, SPÖ und FPÖ im Gemeinderat beschlossen.

Damit entsteht nun am Schröfl-Areal ein neues und modernes Pflegeheim, welches von der Ennstaler Siedlungsgenossenschaft erbaut wird. Geplant sind 14 Einbettzimmer und 3 Zweibettzimmer, ein moderner Küchen- und Speise-

trakt, helle Aufenthaltsräume, alle Zimmer werden mit Dusche/WC und Fernseher ausgestattet, eine Zimmerveranda und eine schöne Parkanlage sollten die hohe Qualität des neuen Heimes abrunden.

Ein Heimplatz wird für alle BürgerInnen erschwinglich sein, da die Zusatzzahlung bei fehlender finanzieller Bedeckung über den Sozialhilfverband erfolgen wird.

Die Baumaßnahmen sollten bis spätestens Mai 2009 abgeschlossen sein und danach kann der Bezug dieses Pflegeheimes eingeleitet werden.

In Öblarn sind dzt. 40 % der Bevölkerung über 60 Jahre alt geworden (ca. 600 Personen), wir investieren daher für die Zukunft, also für uns und für unsere Nachkommen.

## Am 19. Juli wird das neue Vereinshaus eröffnet

Mit vollem Einsatz aller Kameraden der Feuerwehr und der Musik wird derzeit an der Fertigstellung des neuen Vereinshauses gearbeitet. So sind alle Ausschreibungen für die Inneneinrichtung bereits abgeschlossen worden und an die Best- und Billigstbieter die Aufträge ergangen. Dank gilt hier allen beteiligten Vereinsmitgliedern, welche hier selbst Hand anlegen und die Firmen bei der Arbeit unterstützen.

Viele Arbeiten werden auch durch die Mitglieder selbst ausgeführt und so kann der nahende Termin mit dieser großen Zielstrebigkeit sicherlich eingehalten werden. Die Marktgemeinde Öblarn kann damit nach einer kurzen zweiten Bauphase von 16 Monaten das bestens ausgestattete Feuerwehr-Rüsthause bzw. Musikheim unserer Region am 19. Juli 2008 an die angeführten Vereine übergeben werden.

Dank gilt hier an dieser Stelle dem scheidenden Musikobmann Hrn. Franz Lassacher und dem HBI Hrn. Alois Schrögnauer für ihre Pionierleistung für und beim Bau des neuen Vereinshauses.



Dem neuen Obmann der Markt- musikkapelle Öblarn, Hrn. Altbgm. Albert Ertlschweiger und dem neuen HBI der FFW Öblarn, Hrn. Josef Zörweg gilt schon jetzt der Dank der Marktgemeinde Öblarn für die Übernahme dieser Ehrenämter, die mit viel Arbeit und Verantwortung verbunden sind.





# Aktuelles aus der Gemeinde

## Straßenbaumaßnahmen

Über Beschluss des Gemeinderates werden heuer zahlreiche Straßen- und andere Sanierungsmaßnahmen durchgeführt. Der Unterbau wird zum Großteil durch unse-



ren Wirtschaftshof erstellt, mit der Asphaltierung wurde die Fa. Strabag beauftragt. Die Fachabteilung 18D führt in bewährter und dankenswerter Weise wieder die begleitende Bauaufsicht und Kontrolle durch.

Hinter der Freizeithalle wird der gesamte Altpapiercontainerplatz asphaltiert und damit auch die



Lücke zur Freizeithalle hin geschlossen. Es gibt dann eine geschlossene Asphaltfläche, wenn rund um das neue Vereinsgebäude die Außenanlagen im Frühsommer fertig gestellt werden.

Die Landesstraßeneinfahrt Öblarn-Ost wird verbreitert und asphaltiert. Die Anrainer (Hr. Walter Höpflinger und Fam. Gert Planitzer) haben sich bereit erklärt, einen entsprechenden Grundstreifen an die Gemeinde zu verkaufen. Wir danken den beiden Eigentümern an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit. Gleichzeitig wird die Entwässerung der Unterführung verbessert, damit sich kein Wasser mehr ansammeln kann.



Die Sonnbergstraße auf Höhe der Anwesen Gruber/Maderebner weist teilweise große Risse auf, so dass eine umfassende Sanierung geschehen muss. Die Straße muss dazu für einige Zeit ganz gesperrt werden, die Umleitung für PKW kann über den Murbergerweg erfolgen. Weitere Details werden noch bekannt gegeben, sobald eine Terminvorgabe seitens der Firma bekannt ist. Selbstverständlich informieren wir Sie eingehend über den zeitlichen Ablauf! Weiters bekommt unser Wirtschaftshof nach langen Jahren einen asphaltierten Vorplatz.

## In eigener Sache

Für den Wirtschaftshof werden für die Monate Juni bis September noch Aushilfsarbeiter mit einem geringfügigen Beschäftigungsausmaß gesucht. Benötigt werden die Hilfskräfte vor allem für diverse Hilfsdienste bei der Straßensanierung.

## Marktgemeinde Öblarn sucht Tagesmutter

Wir unterstützen die Suche nach einer Tagesmutter und bitten alle Interessierten, sich bei uns oder bei der Volkshilfe in Liezen zu melden.

## Sperrmüllabfuhr

Die Sperrmüllabfuhr findet **Mittwoch, 9. April 2008** am Parkplatz des Fußballclub Union Raiba Öblarn statt.

PLANUNG BIS INS KLEINSTE  
**DET E I L**  
Osteraktion  
auf alle Küchen!!

Wir wünschen Ihnen  
Frohe Ostern!

TISCHLEREI KOTRASCH  
Marktstraße 43 - 8907 Haus/E.  
Tel.: 03686/ 30 22  
...Bilder auf [www.kotrasch.at](http://www.kotrasch.at)

**ennstal**  
bauen & wohnen

Gemeinnützige Wohn- und Siedungsgenossenschaft Ennstal  
reg. Gen.m.b.H. Liezen  
Siedungsstraße 2, 8940 Liezen, Tel. 03612073-0  
[www.wohnbaugruppe.at](http://www.wohnbaugruppe.at)

Ihr verlässlicher Partner in allen Fragen des Bauens und Wohnens



# Veranstungskalender

## für den Zeitraum April bis Juni 2008

Die Marktgemeinde Öblarn wird ab sofort in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Öblarn-Niederöblarn einen aktuellen Veranstaltungskalender für die Jahresquartale erstellen. Termine mit Vorbehalt!

Damit hat jetzt jeder Verein die Möglichkeit, seine Termine rechtzeitig einzubringen, um Terminkollisionen zu vermeiden. **Kontakttelefon:** Gemeinde 03684/6029-11 und Tourismusverband 03684/2470-7.

Datum	Beginn	Veranstaltung	Verein
<b>Samstag, 5. April</b>	20.00 Uhr	<b>Konzert „Da Blechhaufn“</b> , Turnsaal VS Öblarn	Gem. Niederöblarn
<b>Freitag, 11. und Samstag, 12. April</b>	18.00 Uhr 9.00 Uhr	<b>Schafbauerntag</b> in MZH und FZH Ausstellung, Bewerbe, Modenschau, etc.	Ennstaler Lämmerverein
<b>Samstag, 19. April</b>	20.00 Uhr	<b>Frühjahrskonzert</b> , Turnsaal Volksschule	Musikverein
<b>Sonntag, 27. April</b>	6.00 Uhr	<b>Weckruf</b> der Marktmusikkapelle in Niederöblarn	Musikverein
<b>Mittwoch, 30. April</b>	19.30 Uhr	<b>Mitgliederversammlung</b>	Bergbau Öblarn
<b>Donnerstag, 1. Mail</b>	6.00 Uhr	<b>Weckruf</b> der Marktmusikkapelle in Öblarn	Musikverein
<b>Freitag, 2. Mai</b>	19.00 Uhr	<b>Ehrenringübergabe</b> Prof. Grabenweger, MZH	Marktgemeinde
<b>Freitag, 2. Mai und Samstag, 3. Mai</b>		<b>Int. Fleiko Austria Women Grand Prix</b> in der Sportunion Niederöblarn	Athletikklub Union Öblarn
<b>Sonntag, 4. Mai</b>	9.00 Uhr	<b>Florianimesse</b>	Pfarre Öblarn
<b>Samstag, 17. Mai</b>	19.30 Uhr	<b>Festabend „10 Jahre Bergbauverein“</b> Festvortrag und Präsentation Festschrift, MZH	Bergbauverein Öblarn
<b>Sonntag, 18. Mai</b>	9.00 Uhr	<b>Erstkommunion</b>	Pfarre Öblarn
<b>Donnerstag, 22. Mai</b>	9.00 Uhr	<b>Fronleichnam und Pfarrfest</b>	Pfarre Öblarn
<b>Sonntag, 25. Mai</b>	9–12 Uhr	<b>Öblarner Flohmarkt</b> , Hauptplatz	Frauenbewegung
<b>Samstag, 31. Mai</b>		<b>Kranzniederlegung</b> Kriegerdenkmal	ÖKB
<b>Sonntag, 1. Juni</b>	9.00 Uhr	<b>130-jähriges Bestandsfest</b> mit Bezirkstreffen	ÖKB – Ortsverband Öblarn
<b>Sonntag, 8. Juni</b>	9.00 Uhr	<b>Firmung</b>	Pfarre Öblarn
<b>Sonntag, 15. Juni</b>	11–16 Uhr	<b>Tag der offenen Tür – Kupferweg</b>	Bergbauverein
<b>Sonntag, 22. Juni</b>	6.00 Uhr	<b>Festspiausflug</b>	Festspielgemeinde
<b>Freitag, 27. Juni</b>	11–13 Uhr 14–18 Uhr	<b>Blutspenden</b> im MZH	Rotes Kreuz
<b>Sonntag, 29. Juni</b>	14.00 Uhr	<b>Entenrennen</b>	Union Raiba Öblarn
<b>Sonntag, 29. Juni</b>	19.30 Uhr	<b>„Oratorium“</b> , Pfarrkirche Öblarn	Kirchenchor Öblarn
<b>VORSCHAU</b> <b>Samstag, 19. Juli</b>	19.00 Uhr	<b>Einweihungsfeier Rüsthaus/Musikheim</b> , FZH+MZH	FF / Musikverein




**DI MARTIN FRITZ**  
 staatl. bef. u. beeid.  
 Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen

Planung - Bauaufsicht - Baukoordination - Statik - Geotechnik

8950 Stainach - Tel. 03682/22808 - Mobil 0664/43 533 50  
 zt.fritz@utanet.at    www.zt-fritz.at




**STRABAG** *Dynamik*  
 auf gutem Fundament

Grundstücksaufschließung: Kanal-, Wasser-, Kabelgrabung  
 Außenanlagen: Planie, Asphaltierungen, Pflasterungen  
 Sand – Schotter – Rundkies – Splitt  
 Deponiemöglichkeit für:  
 Bodenaushub, Altasphalt und Betonaufbruch

**STRABAG AG**  
 A-8984 Kainisch 90  
 Telefon: +43 (0)3624/ 212-0  
 Telefax: +43 (0)3624/ 212-90  
 www.strabag.com

Ein Unternehmen der  
 STRABAG SOCIETAS EUROPAEA







## Geburten

**Elena Veronika Tschernitz**, 1. 1. 2008  
Daniela Tschernitz und Markus Suchanek

**Nadine Johanna Trinker**, 9. 1. 2008  
Martina Trinker und Martin Mörschbacher



## Eheschließung

Dragana **Terzic** und Josip **Viskovic**



<b>Haberl</b> Theodor	09. 1. 2008
<b>Schweiger</b> Emilie	11. 1. 2008
<b>Kaiser</b> Erna	19. 1. 2008
<b>Gruber</b> Reinhold	21. 1. 2008
<b>Maier</b> Florian	06. 2. 2008

## Wohnung gesucht, 50 – 55 m<sup>2</sup>

Alleinstehende Frau sucht Wohnung mit einer Wohnfläche von 50 – 55 m<sup>2</sup> für raschen Bezug. Wohnung im Erdgeschoss bevorzugt!  
Interessenten wenden sich bitte an das Gemeindeamt Öblarn, 03684/6029-11 (Frau Auer).



Der heurige **Schafbauerntag** findet am Freitag, 11. und Samstag, 12. April statt.

## Gemeindewohnung zu vermieten.: Haus Nr. 82 (Nähe Bahnhof)

Im Wohnhaus Nr. 82 wird eine Gemeindewohnung mit einer Wohnfläche von 106 m<sup>2</sup>, mit 3 Zimmer plus Wohnküche, Bad und WC, sowie Abstellraum zur Vermietung angeboten.  
Mietpreis plus Betriebskosten zwischen € 450,- bis € 500,-.

### Wir über uns:

MARKTGEMEINDE ÖBLARN  
Bezirk Liezen, Land Steiermark  
Anschrift: 8960 Öblarn 47  
Tel. 0 36 84/60 29-0  
Fax: Durchwahl 20  
Mail: [gde@oebllarn.steiermark.at](mailto:gde@oebllarn.steiermark.at)  
Internet: [www.oebllarn.steiermark.at](http://www.oebllarn.steiermark.at)

### Parteienverkehrszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 7.30 – 12.00 Uhr  
Amtsstunden: Montag – Freitag von 7.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr  
Sprechstunden von Hrn. Bgm. Ehrenfried Lemmerer  
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

### Impressum:

Kostenlose, unabhängige und unparteiische Informationszeitschrift der Marktgemeinde Öblarn über das allgemeine Gemeindegeschehen  
Druck, Satz & Grafik:  
Wallig GmbH., Gröbming  
Die Mitarbeiter dieser Ausgabe: Bgm. Ehrenfried Lemmerer, Traude Auer, Johannes Madl, Gottfried Galler, GK Franz Zach und GR Bernhard Prates  
Fotos: Archiv Gemeinde

## Ehrenringübergabe



Der Ehrenring der Marktgemeinde Öblarn wird am Freitag, 2. Mai 2008 um 19.00 Uhr an Prof. Grabenweger in der Mehrzweckhalle überreicht.

## Die Marktgemeinde Öblarn gratuliert!

Gemeinderat Sepp Mörschbacher feierte seinen 60er. Alles Gute aus diesem runden Anlass wünschten ihm die Gemeinderatskollegen aller Fraktionen.

Dank gilt seinem Einsatz und seinem Schaffen für die Gemeinde und ihren BürgerInnen!



## Bausprechtag und Rechtsberatung

Die nächsten Bausprechtage finden am 8. April, 6. Mai von 9.00 – 12.00 Uhr am Gemeindeamt statt. Parallel dazu steht Ihnen auch Hr. Notar Mag. Hubmer aus Gröbming für rechtliche Fragen zur Verfügung.

**ARZBACHER**  
Salzburgerstr. 673 8970 Schladming

Entsorgung • Kanaldienst • Kanal TV  
Straßendienst • Erdbau • Arbeitsbühnenverleih  
Autokran & Bergeservice

☎ 03687/ 23 351    ✉ [office@arzbacher.at](mailto:office@arzbacher.at)

